

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 144

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 23. Juni
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 23 juin
1922

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 144

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonne (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 144

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Schweizerische Bundesbahnen. — Eidg. Postverwaltung. — Eidg. Telegraphen- und Telefonverwaltung. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de sociétés anonymes. — Cuba. — Italia: Tassa sulla cifra d'affari. — Chemin de fer fédéraux. — Administration fédérale des Postes. — Administration fédérale des télégraphes et téléphones. — Service international des virements postaux.

Die Jahresquote des Einzuges in dem Masse, dass dieselbe genügt, einen eventuellen Ausfall des Budgets zu decken. Geschäftsdomizil der Genossenschaft: Zeughausgasse 26, in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Leuchter- und Ornamentenfabrik, elektrische Unternehmungen. — 21. Juni. Die Firma E. Nyffeler-Kästli, Leuchter- und Ornamentfabrik, in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 25. Oktober 1916, Seite 1630), verzehrt als weitere Natur des Geschäftes: elektrische Unternehmungen. Die Firma erteilt ferner Prokura an Frau Elisa Nyffeler geb. Kästli, von Hutwil und Bern, in Bern.

21. Juni. Die Firma Holzgenossenschaft in Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1915, Seite 1730 und dortige Verweisung), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Bureau Burgdorf

21. Juni. Die Maschinenfabrik Albert Stalder A. G. (Fabrique de machines Albert Stalder S. A.), mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. Oktober 1920), erteilt Kollektivprokura an Rudolf Pfister, von Solothurn, Kaufmann, in Oberburg. Derselbe ist berechtigt, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten, Albert Stalder, Alfred Stalder und Ernst Gerber, rechtsgültig für die Firma zu zeichnen.

Bureau Nidau

21. Juni. A. G. für Sand- & Kiesverwertung, Nidau, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 103 vom 1. Mai 1919, Seite 742). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft besteht zurzeit aus: August Spychiger, von Untersteckholz, Fabrikant, in Nidau, als Präsident; Gottlieb Ruch, Kamioneur, von und in Biel, als Vizepräsident; Adolf Jordi-Koehler, von Gondiswil, Handelsmann, in Biel, als Verwaltungsratsmitglied; Max Schnyder, von Wädenswil, Seifenfabrikant, in Madsch, als Verwaltungsratsmitglied; Rudolf Hochuli, von Reitnau und Erlach, Fabrikant, in Erlach, als Verwaltungsratsmitglied. Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Prokura ist erteilt an Karl Breitenstein, von Aarau, in Nidau.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

21. Juni. Unter dem Namen **Vereinigte Schützen-Gesellschaften der Gemeinde Spiez** gründet sich, mit Sitz in Spiez, ein Verein, welcher die Förderung und Ermöglichung des obligatorischen und freiwilligen Schiessens in der Gemeinde Spiez und die Erstellung und Unterhaltung der hierfür notwendigen Schiessanlagen zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 16. Mai 1922 festgestellt worden im Sinne von Art. 60 ff. des Z. G. B. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Mitglieder können alle Schützengesellschaften der Gemeinde Spiez werden, die durch Beschluss in den Verein aufgenommen werden; vorläufig gehören ihm an fünf Schützengesellschaften von Spiez. Der Ein- und Austritt erfolgt durch Beschluss der Delegiertenversammlung. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder desselben solidarisch; dagegen ist die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder der verschiedenen Schützengesellschaften ausgeschlossen. Der Jahresbeitrag wird jeweilen durch Vereinsbeschluss festgesetzt. Die Bekanntmachungen des Vereines erfolgen im Amtsanzeiger von Ober- und Niedersimmental. Organe des Vereines sind: 1. Die Delegiertenversammlung; 2. der aus fünf Mitgliedern bestehende Zentralvorstand; 3. die aus zwei Mitgliedern bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereines führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Präsident ist: Hans Steiner, von Langnau i. E., Lehrer, in Spiez; Vizepräsident ist: Karl Bart, von Radelfingen, Wirt und Gemeinderat, in Spiezwil; Sekretär ist: Emil Troxler, von Willisau, Werkmeister, in Spiez. Geschäftslokal: Wohnung des jeweiligen Präsidenten.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

Malergeschäft. — 1922. 17. Juni. Alois Stutz, Vater, und Josef Stutz, Sohn, beide von Schongau und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Stutz & Sohn**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1921 begonnen hat. Malergeschäft. Löwengraben 31.

Restaurant. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Hermann Genhart**, in Luzern, ist Hermann Genhart, Gastwirt, von Sempach, in Luzern. Restaurant Moosmatt. Moosmattstrasse Nr. 24.

Brennholz und Kohlen. — 17. Juni. Alois Schwendimann, Vater, und dessen Söhne Josef und Oskar, alle von Buchrain und wohnhaft in Ebikon, haben unter der Firma **Alois Schwendimann & Söhne**, mit Sitz in Ebikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1922 begonnen hat. Brennholz- und Kohlenhandlung. Waldheim.

19. Juni. Bank in Luzern (**Centralschweizerische Hypotheken-Bank**), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1916, Seite 435 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft besteht zurzeit aus folgenden Personen: Präsident ist: Eduard Schmid, Privat, von und in Luzern; weitere Mitglieder sind: Oscar Hauser, Hotelier, von und in Luzern; Wilhelm Kaspar Escher, Privat, von und in Zürich; Walter Fessler, Bankdirektor, von Steckborn, in Zürich; Dr. Gustav Schaller, Advokat, von und in Luzern, und Ferdinand Steiner, Mühlenbesitzer, von Grosswangen, in Malters. In bezug auf die Unterschriften sind keine Änderungen einzutragen.

19. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Schneebeli, Annoncen & Verlag**, in Luzern, ist Wilhelm Friedrich Schneebeli, von Affoltern a. A., in Luzern. Inserat-Akquisition und Verlag. Zürichstrasse 81/83.

Gold- und Silberstickerei. — 19. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Emilie Schneebeli-Keller**, in Luzern, ist Frau Emilie Schneebeli geb. Keller, von Affoltern a. A., in Luzern. Gold- und Silberstickerei für Militär- und Zivil. Zürichstrasse Nr. 81/83.

20. Juni. **Käsergenossenschaft Ballwil**, mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 144 vom 2. Juli 1919, Seite 1294 und dortige Verweisung). Diese Ge-

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach erfolglosem Aufruf hat das Bezirksgericht des innern Landsteils in Appenzel mit Beschlussnahme vom 20. Juni 1922 in Anwendung von Art. 870/71 Z. G. B. und Art. 12 des kant. Einf.-Gesetzes nachstehend bezeichneten Titel als kraftlos erklärt und dessen Löschnng im Pfandprotokoll (Grundbuch) angeordnet:

Zettel Nr. 4166 im Betrage von 850 Fr. à 80 Rp. mit 4035 Fr. Vorgang, unaufkündbar 2 liegd. Zinse, ausgestellt den 18. März 1810, lautend auf Kredit: Moritz Peterer, haftend auf der Heimat Nr. 89/80, «unterer Bühl», auch Kosters genannt, in Gonten. (W 297^h)

Appenzel, den 21. Juni 1922.

Im Gerichtsauftrage: Die Gerichtskanzlei.

Der unbekannt Inhaber

1. des Transfixes per Fr. 2500, d. d. 31. Juli 1914, haftend auf dem Gasthaus zum Freihof des Jak. Peruzzi, Bahnhofstrasse, Sieben-Wangen, G. B. Nr. 352, Gemeinde Wangen (Schwyz), zu Gunsten des Schlossers Jos. Rauchenstein;

2. des Kaufschuldbriefes von Fr. 900, d. d. 12. Oktober 1910, haftend auf dem Gasthaus z. Rössli der Frau Wwe. E. Zimmerli-Hegner, G. B. Nr. 80 der Gem. Lachen; Debitor: Vital Steinegger; Kreditor: a. Gemeinderat C. Stählin,

wird hierdurch aufgefordert, diese Titel bis 30. Juni 1923 dem Bezirksgerichte March vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung derselben erfolgen würde. Lachen, den 21. Juni 1922. (W 298^h)

Im Auftrage des Bezirksgerichtes March,
A. Rauchenstein, Gerichtsschreiber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna.

Bureau Bern

Bank. — 1922. 20. Juni. Die Firma **Armand von Ernst & Co.**, Bankgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 9. April 1901 und dortige Verweisung), hat Kollektivprokura erteilt an Armand von Ernst, lic. jur., von Bern, wohnhaft in Muri bei Bern, und Ernst Gruber, Kassier, von und in Bern.

20. Juni. **Comptoir Commercial S. A.** (Handelskontor A. G.), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 213 vom 29. August 1921, Seite 1710). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Markus Buchwalter, Kaufmann, in Bern. Dessen Zeichnungsberechtigung ist erloschen.

20. Juni. Die Genossenschaft **Verband Schweizerischer Teigwarenfabrikanten (Union des fabricants suisses de pâtes alimentaires)** (Unione dei fabbricanti svizzeri di paste alimentari), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 65 und dortige Verweisung), hat in ihren Generalversammlungen vom 19. Dezember 1921 und 25. März 1922 ihre Statuten einer teilweisen Revision unterzogen und folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen vorgenommen: Als Grundlage für die Berechnung der Jahresbeiträge dienen die Verkaufsziffern des laufenden Rechnungsjahres. Indem diese letztern jedoch erst mit Jahresabschluss festzustellen sind, findet der Einzug auf Grund der Verkaufsziffern des Vorjahres statt. Nach Jahresabschluss wird derselbe auf die Verkaufsziffern des Rechnungsjahres umgerechnet. Diese Umrechnung kann jedoch erst vorgenommen werden, nachdem sämtliche Verbandsmitglieder ihre Verkaufsziffern, gemäss Bestimmungen des § 69 der Statuten, beim Generalsekretariate angemeldet haben. Den Mitgliedern steht das Austrittsrecht je zum Schluss eines Geschäftsjahres frei, die Kündigung muss aber mindestens drei Monate zum voraus erklärt werden. Der Vorstand ist befugt, die Einkaufssumme in den Dispositionsfonds nach Massgabe der Verhältnisse herabzusetzen. Das Unterhaltungsgehalt wird nach Absatz der Fabriken berechnet und zwar macht hierfür der jeweilige Verkauf von Teigwaren (auf Waggons zu 10 T. auf- oder abgerundet) im laufenden Rechnungsjahre die Regel. Indem dieser Verkauf jedoch erst mit Jahresabschluss festzusetzen ist, findet der Einzug durchs Jahr auf Grund der Verkaufsziffern des Vorjahres statt. Nach Jahresabschluss wird derselbe auf die Verkaufsziffern des Rechnungsjahres umgerechnet. Der Vorstand setzt das Verfahren für die Umrechnung fest; dieselbe kann jedoch erst vorgenommen werden, nachdem sämtliche Verbandsmitglieder ihre Verkaufsziffern konform angemeldet haben. Verweist die Summa der angemeldeten Verkaufsziffern, zu der Gesamtheit der Verkaufsziffern des Vorjahres, einen Rückgang, erhöht sich

nossenschaft hat sich gemäss Beschluss ihrer Generalversammlung vom 24. Mai 1922 auf 1. Mai 1922 neue Statuten gegeben. Darnach werden die bisher publizierten Bestimmungen durch folgende ersetzt: Unter der Firma **Käsegenossenschaft Ballwil «Dorf»** besteht, auf unbestimmte Dauer, mit Sitz in Ballwil, eine Genossenschaft gemäss Titel 27 O. R. zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der Milch. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später auf eine schriftliche Anmeldung hin von der Genossenschaftsversammlung, welche auch die Jahresbeiträge und Eintrittsgelder festsetzt, aufgenommen worden ist. Die Mitglieder haben mit eigenhändiger Unterschrift der Statuten oder durch eine entsprechende schriftliche Beitrittsklärung sich zur Beobachtung der Statuten zu verpflichten, resp. dieselben für sich als verbindlich zu erklären. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz (Käufern) sowie auch Pächtern, Verwaltern, Nutzniessern usw., den Beitritt zur Genossenschaft bzw. die Milchlieferung in die Käseerei usw. zur Pflicht und zur Vertragsbedingung zu machen. Sie sind speziell auch verpflichtet, die Milch von der angegebenen Kuhzahl ordnungsgemäss abzuliefern. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt auf Ablauf des jeweiligen Milchlieferungsvertrages (Geschäftsjahr) nach sechsmonatlicher Kündigung, und b) infolge Ausschluss. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen und haften für allfällige Schulden im Verhältnis der von denselben eingeschriebenen Kuhzahl, vorbehalten die Bestimmungen des Art. 691 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn ist in den Statuten nicht vorgesehen. Die Auflösung oder Liquidation der Genossenschaft richtet sich nach Art. 709 ff. O. R. Die Verteilung des Genossenschaftsvermögens erfolgt an die Genossenschafter im Verhältnis der in den letzten 2—5 Jahren eingelieferten Milchmenge. Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsprüfungskommission; d) die Abgeordneten zum Verband, und e) die Milchlecker. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus 3—5, gegenwärtig aus 3 Mitgliedern und wird von der Genossenschaftsversammlung auf eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar zu zwei gemeinschaftlich. Präsident ist: Xaver Buck, Landwirt, von Hochdorf, in Ballwil; Kassier zugleich Vizepräsident: Richard Strimann, Landwirt (bisher eingetragen als Kassier), und Aktuar: Josef Imbach, Landwirt (bisher). Die Unterschrift von Peter Ineichen ist erloschen.

Abzahlungsgeschäft; Herrenkonfektion und Manufakturwaren. — 20. Juni. Die Firma **Wilhelm Guggenheim**, Abzahlungsgeschäft, Herrenkonfektionsgeschäft und Manufakturwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 242 vom 10. Oktober 1917, Seite 1658 und dortige Verweisung), wird infolge Kokurses des Inhabers im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Berichtigung. Die Publikation betreffend die **Berndorfer Kruppmetall-Werk Aktiengesellschaft** (Manufacture de métaux Krupp de Berndorf Société Anonyme) (Fabbrica Metall Krupp di Berndorf Società Anonima), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1922, Seite 1169), wird dahin berichtigt, dass nicht das Verwaltungsratsmitglied Alfred von Escher, sondern Exzellenz Dr. Arthur Krupp die Charge des Vizepräsidenten bekleidet.

20. Juni. **Käseerei-Aktien-Gesellschaft in Pfaffnau**, mit Sitz in Pfaffnau (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1915, Seite 443 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 12. März 1922 wurde der Vorstand dieser Aktiengesellschaft wie folgt bestellt: Präsident ist: Vinzenz Kreienbühl, Landwirt (bisher Aktuar); Vizepräsident und Kassier: Josef Peter, Müller; und Aktuar: Josef Kreienbühl, Gemeindefreiber, alle sind von und wohnhaft in Pfaffnau. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt wie bisher der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriftsberechtigung des vom Vorstände zurückgetretenen Albert Oetterli ist erloschen.

20. Juni. **Alfred Schätzle A. G. Kohlenimport** (Alfred Schätzle S. A. Importation de charbons) (Alfredo Schätzle S. A. Importazioni di carboni), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 18. September 1919, Seite 1642 und dortige Verweisung). In der Generalversammlung vom 23. Dezember 1921 wurde an Stelle des verstorbenen Alexander Georg Meyer als Mitglied in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: Christian Wanner, Kaufmann, von Schleithen (Schaffhausen), wohnhaft in Zürich.

Stroh- und Filzhüte. — 20. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Habermacher & Cie.**, Fabrikation von Stroh- und Filzhüten, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 144 vom 20. Juni 1914, Seite 1074 und dortige Verweisung), hat sich infolge Todes des Hans Habermacher und Austrittes des Kandidat Meyer aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **Habermacher & Cie.**, in Sursee.

Jost Habermacher, von Sursee, und die Erben von Hans Habermacher sel., nämlich Witwe Anna Habermacher geb. Wyss und die minderjährigen Söhne Hans und Rudolf Habermacher, alle von Rickenbach, wohnhaft in Sursee, haben unter der Firma **Habermacher & Cie.**, in Sursee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Habermacher & Cie.**, in Sursee, auf dieses Datum übernommen hat. Zur Führung der verbindlichen Unterschrift ist der Gesellschafter **Jost Habermacher** allein befugt. Fabrikation von Stroh- und Filzhüten.

Restaurant. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Gottlieb Gasser**, in Luzern, ist Gottlieb Gasser, von Lungern (Obwalden), in Luzern. Betrieb des Restaurant zur Schmiede, Pilatusstrasse Nr. 47.

Sidene und wollene Sportartikel. — 20. Juni. Die Firma **Conrad Fitze**, Spezialgeschäft für seidene und wollene Sportartikel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1920, Seite 2214), ist infolge Abgabe des Geschäfts an die Ehefrau des Inhabers erloschen.

Sidene und wollene Sportartikel. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Frau Fitze**, in Luzern, ist Frau Susanne Fitze geb. Grundlehner, von Bühler (Appenzell), in Luzern. Spezialgeschäft für seidene und wollene Sportartikel. Löwenstrasse 7.

Möbel und Polstermöbel, Betten usw. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Josef Süss-Frank**, in Luzern, ist Josef Süss, von Buttscholz, in Luzern. Möbelhandlung; Anfertigung und Reparaturen von Polstermöbeln, Betten, Stolen usw. Hirschauststrasse 21.

20. Juni. **Luzerner Brauhaus A. G. vormalis H. Endemann**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1917, Seite 1949 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 25. März 1922 wurden die §§ 3, 20, 29 und 35 der Statuten revidiert. § 3 der Statuten lautet nun wie folgt: Zweck der Gesellschaft ist der Fortbetrieb und eventuell die Erweiterung der in Luzern auf der Liegenschaft Eichhof bestehenden Bierbrauerei. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräußern, Wirtschaften pachten, verpachten, einrichten, betreiben und Bierdepote einrichten. Die Gesellschaft kann auch noch andere industrielle, gewerbliche oder Handelsgeschäfte betreiben. Sie kann ihre Geschäfte selbst betreiben oder ganz oder teilweise für die obgenannten Zwecke verpachten. Im übrigen

in bezug auf die bisher publizierten Bestimmungen noch folgende Aenderungen zu konstatieren: Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit das Gesetz nicht etwas anderes vorschreibt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Er kann die Bekanntmachungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief vornehmen, sofern ihm sämtliche Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5—10 Mitgliedern, gegenwärtig sind es deren 9, welche von der Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst. Er bezeichnet auch die Personen, welche zur Führung der verbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft berechtigt sind. Mitglieder des Verwaltungsrates sind gegenwärtig: Josef Schmid-Blanchenay, Privat, von Hitzkirch, Präsident (bisher); Traugott Spiess, Industrieller, von Ormaligen (Basel-Land), in Luzern, Vizepräsident und Delegierter; Mitglieder: Dr. Oskar Allgäuer, Advokat, von und in Luzern; Josef Amrein-Genhart, Kaufmann, von und in Luzern; Paul Blanpain, Industrieller, von Villeret (Bern), in Freiburg; Charles Blankart, Bankdirektor, von Udligenswil, in Luzern; Walter Doepfner, Hoteller, von Zürich, in Luzern; Dr. Ludwig Friedrich Meyer, Advokat, von und in Luzern, und Josef Willmann, Kaufmann, von und in Luzern. Für die Gesellschaft zeichnen nunmehr folgende unterschriftsberechtigte Personen: Josef Schmid-Blanchenay (bisher) als Präsident des Verwaltungsrates; Traugott Spiess, als Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates; Heinrich Endemann (bisher), als Hauptdirektor; Otto Endemann (bisher) eingetragen als Betriebsassistent, als Direktor; Theodor Loeliger, von Mündelstein (Basel-Land), in Luzern, als Direktor, und Albert Kurzmeyer (bisher Prokurist), als Direktor; diese führen alle die volle Unterschrift. Prokuristen sind: Paul Fehlmann (bisher) und Josef Schlapfer, von Luzern, beide in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift wird je von zwei der obgenannten voll unterschriftsberechtigten Personen oder von einer solchen in Verbindung mit einem der Prokuristen in kollektiver Zeichnung ausgesetzt. Die Unterschriften von Rudolf Salomon, Charles Blankart, Dr. Ludwig Friedrich Meyer und Viktor Wetterwald sind erloschen.

Glaserei; Glas, Spiegel, Rahmen, Bilder. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Emil Twerenbold**, in Luzern, ist Emil Twerenbold, von Hasle, in Luzern. Glaserei, Glas-, Spiegel-, Rahmen- und Bilderhandlung. Eisengasse Nr. 14.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

Cycles et motorcycles. — 1922. 20. Juni. Le chef de la maison Walter Stucky, à Fribourg, est Walter fils de Gottlieb Stucky, de Taegerfschi (Berne), domicilié à Villars sur Glâne. Cycles et motorcycles. Criblet 7.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

1922. 16. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Buch- und Kunstdruckerei Union**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 213 vom 18. August 1910, Seite 1478 und dortige Verweisungen), hat am 27. Mai 1920 und 23. Dezember 1920 ihre am 23. Juli 1891 aufgestellten Statuten einer Revision unterzogen. Nach derselben kann das Aktienkapital, das bis dahin Fr. 80,000, bestehend aus 800 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, betrug, in dem geeignet erscheinenden Zeitpunkt bis auf Fr. 200,000 erhöht werden. Für eine durch zehn teilbare Zahl von Aktien können Zertifikate ausgestellt werden. Aktien können nur mit Einwilligung des Verwaltungsrates übertragen werden; wird die Übertragung verweigert, so ist die Gesellschaft verpflichtet, die Aktien zurückzukaufen. Alle Bekanntmachungen an die Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief. Öffentliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und der «Solothurner Anzeiger». Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 9—11 Mitgliedern, die von der Generalversammlung für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt werden. Derselbe wählt aus seiner Mitte 3—5 Mitglieder, die die Direktion bilden. Dieselbe bezeichnet aus ihrer Mitte die Mitglieder, die die Gesellschaft durch rechtsverbindliche Unterschrift nach aussen vertreten. Die Vertretung geschieht je zu zweien kollektiv unter sich oder mit allfälligen vom Verwaltungsrat ernannten Prokuristen. Der Verwaltungsrat hat gestützt auf Art. 2 der revidierten Statuten in seinen Sitzungen vom 12. Januar und 24. September 1921 die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) beschlossen und dasselbe damit auf Fr. 280,000 festgesetzt. Die neue Emission von 2000 Aktien zu Fr. 100 ist, wie an der Generalversammlung vom 20. Oktober 1921 festgestellt und verurkundet wurde, vollständig gezeichnet und bezahlt worden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Als Verwaltungsräte sind in den Generalversammlungen vom 27. Mai 1920 und 26. Mai 1922 gewählt worden: Major Gaston von Sury-v. Büssey, Privatier, von und in Solothurn; Dr. Rudolf Tugginer, Verwalter, von und in Solothurn; Dr. Sigfried Hartmann, Regierungsrat, von und in Solothurn; Emil Hugli-Kocher, von Selzach, Fabrikant, in Grenchen; Jonas Burki, Landwirt und Kantonsrat, von und in Biberist; Dr. Andreas Curt Michel, von Wohlen, Domkaplan, in Solothurn; Wilhelm Aerny, Bankkassier, von und in Solothurn; Stephan Jeger, Obergerichtsschreiber, von und in Solothurn; Emil Karl, Landwirt und Kantonsrat, von und in Zuchwil. Als Mitglieder der Direktion, die sämtliche die rechtsverbindliche Unterschrift wie oben bezeichnet besitzen, wurden vom Verwaltungsrat gewählt: Dr. Rudolf Tugginer, Verwalter, von und in Solothurn; Wilhelm Aerny, Bankkassier, von und in Solothurn, und Emil Hugli-Kocher, von Selzach, Fabrikant, in Grenchen.

20. Juni. Die **Baugenossenschaft des Verkehrspersonals Solothurn**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015), hat in der Generalversammlung vom 25. März 1922 ihre Statuten revidiert. In der Generalversammlung vom 10. Dezember 1921 wurden wie folgt bestellt: a) das Bureau der Generalversammlung: 1. Präsident: Armin Weber, Postangestellter, von und in Solothurn; 2. Vizepräsident: Rudolf Lüpold, von Mörken, Zugführer, in Solothurn; 3. Sekretär: Albert Saner, Postbeamter, von Trimbach, in Solothurn; b) der Vorstand: Präsident: Max Michel, Bahningenieur, von und in Solothurn; Vizepräsident: Arnold Dörflinger, von Fulenbach, Stationsvorstand, in Solothurn; Sekretär: Theodor Studer, von Hägendorf, Kassier der S. Z. B., in Solothurn; Buchhalter: Arthur Baumgartner, Kaufmann, von und in Solothurn; Kassier: Fritz Spahr, von Herzogenbuchsee, Rechnungsführer des Bahningenieurs, in Biberist; Beisitzer: Gottfried Amstutz, von Sigriswil, Betriebsdirektor; Gottfried Burkhardt, von Sumiswald, Vorarbeiter; Hans Hegli, von Roggwil (Bern), Lokomotivführer; Fritz Hirsig, von Amsoldingen, Weichenwärter; Hans Michel, von Kötzig, Souschef; Johannes Rathgeb, von Wallisellen (Zürich), Bahnmeister; Otto Wirz, von Solothurn, Postbureauchef; Dr. Ernst Zbinden, von Albligen (Bern), Professor; alle in Solothurn; Hans Huber, von Bonstetten (Zürich), Architekt, in Basel (Vertreter der S. B. B.), und Fritz Renfer, Baumeister, von und in Solothurn (Vertreter der Stadt Solothurn).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1922. 10. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kassenfabrik Steib Söhne**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1915, Seite

1695/6), Fabrikation von Kassenschränken und Tresorbau, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Spenglerei und Blechemballagen. — 10. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Roggensinger & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 18. Oktober 1920, Seite 1986), Spenglerei und Blechemballagen, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Roggensinger», in Basel.

Inhaber der Firma **Hans Roggensinger**, in Basel, ist Hans Roggensinger-Jaeggi, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Roggensinger & Cie.», in Basel. Spenglerei und Blechemballagenfabrikation. Kraftstrasse 14.

Massschneiderei und Tuchhandlung. — 13. Juni. Die Firma **Schuchardt & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1922, Seite 978), Massschneiderei und Tuchhandlung, hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Versicherungen. — 19. Juni. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hoffmann & Gruber**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 1. Mai 1920, Seite 815), Generalvertretung der Schweizerischen Nationalversicherungsgesellschaft in Basel, ist die an Bertha Clara Hirzel erteilte Procura erloschen.

Schuhwaren. — 19. Juni. Die Firma **Ch^s Bloch-Grumbach**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 619), Handel in Schuhwaren en détail, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Einrichtung von Handels-, Industrie- und Verwaltungen unternehmungen usw. — 20. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bureau A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 920), Einrichtung neuer und bestehender Handels-, Industrie- und Verwaltungen unternehmungen usw., sind die an den bisherigen Direktor Josef Lécher und den bisherigen Prokuristen Karl Endrich erteilten Unterschriften erloschen.

20. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bess-Bau A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1922, Seite 671), Uebernahme und Ausbeutung der patentrechtlich geschützten Bess Bauweisen usw., ist die an den Direktor Oskar Heller erteilte Unterschrift erloschen.

20. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Pfandleihanstalt**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 27. November 1919, Seite 2078), Pfandleihanstalt, ist Fritz Vonder Mühl-Vischer ausgeschieden und daher dessen Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Karl Vischer-Vischer, Fabrikant, von und in Basel, welcher mit einem andern zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Lucas Riggenbach, Advokat, Präsident; Fritz Imhof (Ernst), Kaufmann, Statthalter; Georges Fürstenberger-Vonder Mühl, Kaufmann; Rudolf La Roche-Respinger, Bankier; Carl Vischer-Vischer, Fabrikant; alle von und in Basel.

20. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schuhhaus zum Pflug A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 5. November 1918, Seite 1738), Vertrieb von Schuhwaren und verwandten Artikeln, besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Personen: Adolf Hottinger-Bélat, Bankier, von und in Basel, Präsident; Dr. Alfred Fischer, Notar und Advokat, von und in Basel, und Pierre Müller, Kaufmann, von Reckingen (Wallis), in Aarau.

Seidenspinnereien. — 20. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Zimmerlin, Foreart & Cie. A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. Juni 1920, Seite 1038), Seidenspinnereien usw., besteht der Verwaltungsrat zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Christian Buchmann-Schardt, Bankdirektor, von und in Basel; Gerold Zimmerlin-Boelger, Fabrikant, von und in Basel; Dr. med. Karl Rohr-Troxler, Arzt, von und in Bern; Dr. Oskar Bally-Foreart, Chemiker, von Schönenwerd, in Basel; Fritz Lindenmeyer-Seiler, Industrieller, von und in Basel.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth (Aktiengesellschaft)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 4. Mai 1918, Seite 727), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Mai 1922 ihre Statuten geändert und dabei folgende Abänderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 105 vom 4. Mai 1918, Seite 727 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Gesellschaft ist nunmehr ausschliesslich die Beteiligung an in das Gebiet der Elektrotechnik und der angewandten Elektrizität einschlagenden und damit zusammenhängenden Unternehmungen. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Verwaltungsrat ist Emil Bischoff infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus folgenden Mitgliedern: Alfred Sarasin-Iselin, Bankier; Eduard His-Sohlumberger, Bankier; Eduard Riggenbach-Stückelberger, Ingenieur; alle von und in Basel; Dr. Walter Boveri, Sidney William Brown und Fritz Funk, alle drei Industrielle, von und in Baden.

Patentbureau. — 21. Juni. Die Firma **A. Ritter**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 21. Februar 1905, Seite 289), Patentbureau, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Patentanwaltsbureau. — 21. Juni. Inhaber der Firma **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter (Amand Ritter succ. de A. Ritter)**, in Basel, ist Jean Lucien Amand Braun-Schoepfer, dipl. Ingenieur, von und in Basel. Patentanwaltsbureau. Rümeliweg 11.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1922. 20. Juni. Die Milchgenossenschaft **Reinach**, in Reinach (S. H. A. B. Nr. 234 vom 5. Oktober 1916, Seite 1514, und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. März 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen getroffen: Die Firma wird abgeändert in **Milchgenossenschaft Reinach & Umgebung**. Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsegenossenschaften. Mitglied kann jeder Milchproduzent von Reinach und Umgebung werden, der von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritts, Todes, Konkurses und Ausschlusses durch die Generalversammlung. Der Austritt ist nur auf Endo des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach Art. 691 O. R. Austretende haben überdies pro Kuh Fr. 10 an die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkauf austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird. Im gleichen Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Wer seinen Betrieb veräußert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Die Höhe des Eintrittsgeldes, der Jahresbeiträge sowie der Abzüge vom Milchguthaben der Mitglieder wird durch die Generalversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch nach O. R. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn zu machen. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe

der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der aus 3 bis 9 zurzeit aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Franz Josef Schneider als Präsident, Ignaz Grellinger als Vizepräsident, Wilhelm Kilchler, Gregor Meury-Kunz, Otto Meyer und Josef Wittlin-Gisiger als Beisitzer. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Emil Meier, Landwirt, von Reinach, Präsident; Niklaus Feigenwinter-Herzog, Landwirt, von Reinach, Vizepräsident; Samuel Nussbaumer, Landwirt, von Lüterkofen (Solothurn), Aktuar; Ignaz Martin, Landwirt, von Reinach, Kassier (bish. Aktuar); Caspar Casutt, Landwirt, von Fellers (Graubünden); Oswald Kury, Sohn, Landwirt, von Reinach, und Arnold Spaar, Sohn, Landwirt, von Meltingen (Solothurn), Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Reinach.

20. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gasversorgung Birseck A. G.**, in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 157 vom 22. Juni 1909, Seite 1126, und Nr. 194 vom 19. August 1916, Seite 1290), besteht aus: Dr. Alfred Veit-Gysin, Advokat, von Basel, in Liestal; Max von Anacker, Ingenieur, von Solothurn, in Choidez; Ludwig Lauterburg, Kaufmann, von und in Bern; Emil Nussbaumer, Kaufmann, von Matzendorf, in Arlesheim, und Ernst Rothenbach, Ingenieur, von Worben (Bern), in Bern. Ersterer führt, wie bisher, Einzelunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Landwirtschaftliche Sämereien, Landesprodukte. — 1922. 21. Juni. Die Firma **J. R. Bécheraz**, Handel mit landwirtschaftlichen Sämereien und Landesprodukten, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1913, Seite 518), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Bierbrauerei Falken (vorm. Hanhart, Oechslin & Cie.)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1920, Seite 92), besteht aus folgenden Personen: Dr. Albert Ammann, Ständerat, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, Präsident, dem die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt ist; Oberst Henri Chessex, Fabrikant, von Les Planches-Montreux (Waadt), Vizepräsident, beide in Schaffhausen; Ständerat Beat Heinrich Bolli, Rechtsanwalt, von Beringen und Schaffhausen, in Neuhausen; Emil Hanhart, Privatier, von Diessenhofen (Thurgau), in Schaffhausen, und Jacques Hübscher, Privatier, von Thayngen, in Genf.

21. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Spar- & Leihkasse in Schaffhausen**, mit dem Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 433 vom 8. Dezember 1912, Seite 1729), besteht aus: Gustav Adolf Müller-Veith, Privatier, zum Bogen, dem als Präsident der Direktion die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zusteht; Gottlieb Schick-Ith, Privatier; Georg Züllig-Wüscher, Privatier; Dr. Bernhard Joos, Arzt; Alfred Stokar, Privatier; Albert Ott, Ingenieur; Arthur Uehlinger, Stadtrat, und Jean Sigg-Rauschenbach, Bürgergutsverwalter; alle von und in Schaffhausen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1922. 20. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Allgemeine Krankenkasse Gais**, mit Sitz in Gais (S. H. A. B. Nr. 76 vom 23. März 1920, Seite 542 und dortige Verweisung), hat in ihren Hauptversammlungen vom 9. Februar 1919, 6. Februar 1921 und 5. Februar 1922 eine teilweise Abänderung ihrer Statuten beschlossen. Gegenüber den bisherigen Bestimmungen sind folgende Abänderungen hervorzuheben: Die Genossenschaft besteht nun aus genussberechtigten, freiwilligen Mitgliedern (Klasse A, B, C und D), aus sogenannten obligatorischen Mitgliedern (Klasse I und II) und ferner aus Passiv- und Ehrenmitgliedern. Die sogenannten obligatorischen Mitglieder sind solche in der Gemeinde Gais wohnhafte Personen, für welche gemäss dem kantonalen Gesetz betreffend die Krankenversicherung vom 30. April 1916 die Krankenversicherung obligatorisch erklärt wurde; die gesetzliche Vorschrift laut Art. 684 O. R. bleibt vorbehalten. Genussberechtigtes, freiwilliges Mitglied kann jede in der Gemeinde Gais dauernd sich aufhaltende Person werden, wenn sie: a) über 16 Jahre, aber nicht über 45 Jahre alt ist, einen guten Leumund besitzt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie in der Berufsausübung hindern könnten; b) überdies nicht schon bei einer andern Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei und bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist, und c) nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Vom begonnenen siebzehnten bis zum zurückgelegten zwanzigsten Altersjahre ist der Eintritt frei, für höhere Altersstufen ist eine Eintrittsgebühr von Fr. 1 bis 10 zu entrichten. Die Anmeldung der unter Versicherungspflicht stehenden Personen geschieht von Amtes wegen auf Grund einer mit der Gemeinde Gais getroffenen Vereinbarung. Diese Personen haben kein Eintrittsgeld zu bezahlen, dagegen für die Abgabe eines Mitgliedschafts-heftes eine Gebühr von 50 Rp. zu entrichten. Die Mitgliedschaft eines freiwilligen, genussberechtigten, sowie eines sog. obligatorischen Mitgliedes erlischt durch Tod, infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch Austritt und durch Ausschluss. Mit dem Austritt oder Ausschluss geht jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen verloren. Die Beiträge der genussberechtigten, freiwilligen (Klasse A, B, C und D), sowie der sogenannten obligatorischen (Klasse I und II) Mitglieder richten sich nach einer in den Statuten enthaltenen Skala und betragen monatlich: für Klasse A Fr. 1.90, für Klasse B Fr. 1.50, für Klasse C 70 Rp., für Klasse D 50 Rp., für Klasse I bei einem Eintrittsalter von 15 bis 45 Jahren Fr. 1.60, 46 bis 55 Jahren Fr. 2.50, 56 bis 65 Jahren Fr. 3.— und über 65 Jahren Fr. 4.—, ferner für Klasse II 60 Rp. Die übrigen Abänderungen berühren die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten nicht.

20. Juni. Genossenschaft unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Stein, Appenzell**, mit Sitz in Stein (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1920, Seite 58). Aus dem Vorstände sind alle bisherigen Mitglieder, nämlich Johannes Heeb, Präsident; Konrad Reifler, Vizepräsident und Kassier, sowie Ulrich Meier, Aktuar, ausgeschieden; die Unterschriften aller drei sind erloschen. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Johann Jakob Haas, von Gais, in Stein, Präsident; Ernst Meier, von Hundwil, in Stein, Vizepräsident und Kassier, und Johann Jacob Signer-Walser, von und in Hundwil, Aktuar; alle von Beruf Landwirte. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

20. Juni. Genossenschaft unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Walzenhausen**, mit Sitz in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 10. September 1919, Seite 1690). Aus dem Vorstände ist der bisherige Kassier Bartholome Hohl ausgeschieden. An dessen Stelle ist als neuer Kassier Jakob Rohner, Landwirt, von und in Walzenhausen, in den Vorstand gewählt worden.

20. Juni. Genossenschaft unter der Firma **Appenzellischer Holzindustrie-Verein**, mit derzeitigem Sitz in Bühler (S. H. A. B. Nr. 125 vom 18. Mai 1921, Seite 999 und dortige Verweisung). Aus dem Vorstände ist der bisherige Kassier Jakob Rehsteiner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vorstand setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Alfred Waldvogel, Zwirnerei- und Sägereibesitzer, von Neunkirch (Schaff-

hausen), in Bühler, Präsident; (bisher); Johann Anton Elser-Sager, Säger und Holzhändler, von Gossau (St. Gallen), in Gonten, bisher Aktuar, jetzt Vizepräsident; Robert Waldburger, Baumeister, von Hundwil, in Teufen, Kassier (neu); Adolf Knöpfel, Sägereibesitzer und Holzhändler, von Hundwil, in Urnäsch, bisher Vizepräsident, jetzt Aktuar, und Jakob Meier, Säger, von und in Wald, Beisitzer (bisher). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident oder einer von diesen beiden mit dem Aktuar oder mit dem Kassier gemeinsam zu zweien.

Maschinen und Geräte für Bäckerei und Konditorei. — 20. Juni. Inhaber der Firma Konrad Stacher, in Speicher, ist Konrad Stacher, von Neukirch-Egnach (Thurgau), wohnhaft in Speicher. Maschinen und Geräte für Bäckerei und Konditorei. Postgebäude.

20. Juni. Die Firma Ernst Zürcher, Fergerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1312), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Automatenstickerei und Fergerei. — 20. Juni. Walter Bötschi, von Herisau, und Ernst Zürcher, von Gais, beide in Herisau, haben unter der Firma Bötschi & Cie., in Herisau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1922 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Bötschi; Kommanditär ist Ernst Zürcher mit dem Betrage von 2000 Fr. (zweitausend Franken). Automatenstickerei und Fergerei. Schützenstrasse 549 E.

Holzhandlung. — 20. Juni. Die Firma Johannes Schiess, Holzhandlung, in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 205 vom 16. August 1907, Seite 1450), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Mechan. Ausschneiderei. — 20. Juni. Die Firma Ferdinand Löhner, mechanische Ausschneiderei, in Bühler (S. H. A. B. Nr. 447 vom 15. November 1905, Seite 1787), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ferdinand Löhner, jr.», in Bühler.

Mechan. Scheiderei. — 20. Juni. Inhaber der Firma Ferdinand Löhner, jr., in Bühler, ist Ferdinand Löhner, von Waldkirch (St. Gallen), wohnhaft in Bühler. Mechanische Schererei. Herrenmoos 26. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ferdinand Löhner», in Bühler.

20. Juni. Die Firma René Brassel, Droguerie Alpenstein, Walzenhausen, Drogerie, Farbwaren- und Spezereihandlung, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 15. September 1920, Seite 1767), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bedarfsartikel und hygienische Produkte. — 20. Juni. Aktiengesellschaft unter der Firma A.-G. Uhlitas, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1917, Seite 1007, und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Ernst Ulrich Buff, von Trogen, in Herisau, Präsident, und Johann Ulrich Schmidhauser, von Ennetach (Thurgau), in Waldstatt, Vizepräsident, beide von Beruf Kaufleute.

Bleicherei, Mercerisation und Appretur. — 20. Juni. Aktiengesellschaft unter der Firma Locher & Co. A.-G., mit Sitz in Herisau und Zweigniederlassung in Wald, Gemeinde St. Peterzell (St. Gallen) (S. H. A. B. Nr. 311 vom 21. Dezember 1921, Seite 246 und dortige Verweisungen). Der Verwaltungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Albert Locher, bisher Kaufmann, jetzt Privatier, von Speicher, früher in Zürich, jetzt in Stein a. Rh., Präsident, und Ernst Roethlisberger, Kaufmann, von Langnau (Bern), in Herzogenbuchsee, weiteres Mitglied.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Fabrikation von Handschuhen und Stickereien. — 1922. 20. Juni. Die Firma Jake Wyler, Fabrikation von Handschuhen und Stickereien, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1922, Seite 316), ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die bereits eingetragene Firma «Wyler & Co.», Taschentücher, Spitzen und Krägli, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1918, Seite 124), erloschen.

20. Juni. Die Firma Kurt Heise, Ago-Schuh-Haus, Schubhandel en gros und en détail, in Goldach-Rorschach (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1143), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Holz und Kohlen. — 20. Juni. Inhaber der Firma Walter Hofstetter, in Degersheim, ist Walter Hofstetter, von St. Peterzell, in Degersheim. Holz und Kohlen.

20. Juni. Buchdruckerei der Oetschweiz, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1915, Seite 1552). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Dr. Rudolf Keel, Stadtrat, von Rorschach, in St. Gallen, Präsident; Johann Ackermann-Rüegg, Fürsorgesekretär, von Straubenzell, in St. Gallen, Aktuar; Emil Baur-Hafen, Bankangestellter, von Gaiserwald, in St. Gallen, Kassier; Joseph Hofstetter, Bankverwalter, von Schänis, in St. Gallen; Nationalrat Dr. Thomas Holenstein, Advokat, von Büttschwil, in St. Gallen; Anton Hungerbühler-Boppard, Kaufmann, von und in St. Gallen; Joh. Martin Isenrich, Privatier, von Wuppenau, in St. Gallen; Jean Osterwalder, Kaufmann, von Waldkirch und Gaiserwald, in St. Gallen; Joseph Riklin, Bankdirektor, von Ernetschwil, in St. Gallen; Jos. Clemens Röllin-Egger, Kaufmann, von Zug, in St. Gallen, und Augustin Stähly-Götti, Kaufmann, von Niederhelfenschwil, in St. Gallen.

20. Juni. Käsegesellschaft Albertswil, Genossenschaft, mit Sitz in Albertswil, Gemeinde Gossau (S. H. A. B. Nr. 215 vom 30. August 1911, Seite 1456). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Joseph Rutz, Landwirt, von und in Gossau, Präsident; Leonhard Lehmann, Sägerei, von Andwil, in Gossau, Aktuar, und Johann Ledergerber, Landwirt, von Andwil und Waldkirch, in Gossau. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

21. Juni. Consumverein Büttschwil, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Büttschwil (S. H. A. B. Nr. 293 vom 5. Oktober 1917, Seite 1594). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Egli, Käfereibesitzer und Wirt, von Alt St. Johann, in Büttschwil; Präsident; Josef Halter, Sekundarlehrer, von Rebesten, in Büttschwil, Aktuar; Albert Jud, Kassier der Ersparnisanstalt, von Kirchberg, in Büttschwil, Kassier; Johann Bärlocher, Brauereibesitzer und Wirt, von Thal, in Büttschwil; Eduard Bächtiger, Kupferschmid, von Mosnang, in Büttschwil; Ernst Keller, Buchhalter, von Landschlacht, in Dietfurt, und Alfred Imholz, Baumeister, von und in Büttschwil. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Buchdruckerei, Buchbinderei, Zeitungsverlag. — 1922. 19. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft Sprecher, Eggerling & Co., Buchdruckerei, Buchbinderei und Verlag der «Neuen Bündner Zeitung», in Chur (S. H. A. B. Nr. 222 vom 30. August 1920, Seite 1658), ist Viktor Sprecher, Sohn, ausgeschieden. Als neuer Gesellschafter ist Dr. Hans Jäger, von Peist, in Chur, eingetreten.

20. Juni. Aktiengesellschaft Hotel Bellevue, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 191 vom 27. Juli 1912, Seite 1372). Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Peter Perini, Bankpräsident, und Heinrich Alexis, Ingenieur, beide von und in Samaden.

20. Juni. Aktiengesellschaft Bündner Tagblatt, in Chur (S. H. A. B. Nr. 253 vom 22. Oktober 1919, Seite 1856). An Stelle des verstorbenen Johann Anton Janka und des zurückgetretenen Gaudenz Planta sind in der Generalversammlung vom 23. Mai 1922 als Verwaltungsratsmitglieder gewählt worden: Johann Gestle, Kassenfabrikant, von und in Chur, und Oberst Theophil Sprecher, Landwirt, von und in Maienfeld.

Gasthaus usw., Lebensmittel und andere Waren. — 21. Juni. Aktiengesellschaft Casis, vormals Alois Lang & Cie., in Casis (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1915, Seite 545). Ausser dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten, die gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bereits eingetragen sind, gehören dem Verwaltungsrate an der Aktuar Dr. Alois Brügger, Advokat, von Churwalden, in Chur, und die Beisitzer Paul Hegner, Kaufmann, von Lachen (Schwyz), in Chur, und Jakob Casparis, Sohn, Kaufmann, von und in Thusis.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau

1922. 19. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Aargauer Malermeister-Verband, in Aarau, hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Gustav Hasler, von und in Aarau; Vizepräsident ist: Hans Belart, von und in Brugg; Aktuar ist: Carl Furter, von und in Lenzburg; Kassier ist: Albert Maurer, von und in Buchs, alle Malermeister.

Zigarrenartikel und Papeterie. — 20. Juni. Inhaberin der Firma Johanna Schaufelberger-Glaus, in Aarau, ist Johanna Schaufelberger, von Wald (Zürich), in Aarau. Zigarrenartikel und Papeterie. Rathausgasse Obertor Nr. 18.

Schuhreparaturen. — 20. Juni. Inhaber der Firma Fritz Hubeli, in Aarau, ist Fritz Hubeli, von und in Aarau. Mechanische Schuhreparaturwerkstätte. Graben 14.

21. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Buchdruckerei Neue Aargauer Zeitung, in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 897), hat in der Generalversammlung vom 27. Februar 1922 die Statuten abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Die «Verwaltung» ist als Organ dahingefallen. Der Vorstand besteht nunmehr aus 5–9 Mitgliedern. Er ist bestellt wie folgt: Präsident ist: Dr. Eugen Wildi, Fürsprecher, von Reinach und Zofingen, in Zofingen; Vizepräsident ist: Heinrich Hasler, Versicherungsdirektor, von und in Aarau; weitere Mitglieder sind: Otto Hunziker, Gerichtspräsident, von Aarau, in Zofingen; Jakob Finsterwald, Baumeister, von Villigen, in Brugg; Emil Hemmle-Stähli, Kaufmann, von und in Aarau, und Dr. Gottlieb Lüscher, Ingenieur, von Moosleerau, in Aarau. Die drei erstgenannten Mitglieder des Vorstandes führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Ferner führen die volle Kollektivunterschrift Jacques Staub, Geschäftsführer, von Mollis, in Aarau, und Hermann Allemann, Redakteur, von Welschenrohr, in Aarau. Die Unterschrift des Karl Attenhofer ist erloschen.

Handelsgärtnerei, Samenhandlung. — 21. Juni. Die Firma Otto Grossmann, in Küttigen (S. H. A. B. 1919, Seite 2110), erteilt Einzelprokura an Ida Grossmann-Bircher, von Aarburg, in Küttigen.

Bezirk Baden

Säcke. — 19. Juni. Inhaberin der Firma Rosa Fischlewitz, in Wettlingen, ist Rosa Fischlewitz-Schönberg, polnische Staatsangehörige, in Wettlingen, mit ihrem Ehemann in Gütertrennung lebend. Fabrikation von Säcken und Sackreparaturwerkstätte. Heimstrasse 6.

20. Juni. Zwirnerei Stroppele A.-G. (Retorderie Stroppele S. A.), in Untertsgenthal (S. H. A. B. 1915, Seite 1820). Dem Verwaltungsrat gehören an: William Hodge Coats, in Paisley, Schottland; Ernest Henry Miller, in Bearsden, Schottland, und Paul Vogelsang, in Giffnock, Schottland, alle englische Staatsangehörige.

Bäckerei, Konditorei. — 21. Juni. Inhaber der Firma Burkhard Frey, in Mellingen, ist Burkhard Frey, von Azmoos-Wartau (St. Gallen), in Mellingen. Bäckerei-Konditorei. Bahnhofstrasse 23A.

Bezirk Bremgarten

19. Juni. Inhaber der Firma Guido Thurnheer, Apotheke Bremgarten, in Bremgarten, ist Guido Thurnheer, Apotheker, von Weinfeld, in Bremgarten. Apotheke. Antonigasse.

Bezirk Laufenburg

20. Juni. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Ueken, in Ueken (S. H. A. B. 1913, Seite 932), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Jakob Sommer, Landwirt, von Sumiswald (Bern), in Ueken; Vizepräsident ist: Franz Josef Ryser, Landwirt, von und in Ueken; Aktuar und Verwalter ist: Oskar Ackle, Landwirt, von und in Ueken. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Deiss und des bisherigen Vizepräsidenten Johann Ursprung sind erloschen.

Bezirk Lenzburg

Bleicherei. — 19. Juni. Die in Liquidation befindliche Firma J. M. Bickel & Cie. in Lq., in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1920, Seite 1472), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

21. Juni. Willy Meyer, Emma Meyer und Johanna Meyer, alle von und in Lenzburg, haben unter der Firma Geschwister Meyer, Teigwarenfabrik, in Lenzburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1922 ihren Anfang nahm. Teigwarenfabrik; Chalet Lenzhard.

Bezirk Zofingen

19. Juni. Schubfabrik Waldegg A. G., in Kölliken (S. H. A. B. 1922, Seite 170). Edwin Häny, Spenglermeister, von und in Kölliken, wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt und führt als solcher die volle Kollektivunterschrift. Max Hilfiker ist nicht mehr Protokollführer des Verwaltungsrates, bleibt jedoch dessen Mitglied und ist weiterhin unterschriftsbefugt.

Zimmerei, Schreinerei. — 20. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Suter, Haller & Co., in Kölliken (S. H. A. B. 1921, Seite 1770), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

1922. 21 giugno. La delegazione consortile centrale del Consorzio per la Correzione del Fiume Ticino, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 14 febbraio 1896, n° 42, pag. 167), notifica che la delegazione centrale del consorzio è attualmente così composta: presidente: Filippo Rusconi, avvocato, di ed in Bellinzona; vice-presidente: Domenico Locarnini, pensionato F. F., da Montecarasso, in Bellinzona; membri: Antonio Gada, impiegato, di ed in Giubiasco; Antonio Locarnini, agente d'emigrazione, di ed in Sementina; Carlo Zamboni, pensionato F. F., di ed in Magadino; Candido Lanini, maestro, di Frasco, in Tenero; Filippo Minotti, agricoltore, di ed in Bellinzona; Rocco Bonzanigo, ingegnere, di ed in Bellinzona; Vittorio Pelli, ingegnere, di Pura,

in Bellinzona. A direttore dei lavori è stato nominato, Secondo Antognini, ingegnere, da Magadino, in Bellinzona. La firma a nome del consorzio, spetta collettivamente al presidente avvocato Filippo Rusconi ed al direttore ingegnere Secondo Antognini. Le firme precedentemente autorizzate dei ingegnere Carlo Frascina e Enrico Mariotti, sono già da tempo estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Boucherie, charcuterie. — 1922. 20 juin. Le chef de la maison Fritz Gilliéron, à Bussigny-sur-Morges, est Fritz-Albert Gilliéron, de Servion, domicilié au dit Bussigny. Boucherie, charcuterie.

Bureau d'Oron

Laitier. — 21 juin. La raison Wilh. Wunderlin, laitier, aux Tavernes (F. o. s. du c. du 15 mars 1916, n° 63, page 415), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Vevey

Représentations commerciales. — 20 juin. La raison Edouard Francey, à Clarens, représentations commerciales (F. o. s. du c. des 1^{er} juin 1899, n° 179, page 724, et 27 mai 1920, n° 133, page 988), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Vins. — 20 juin. La raison Vve Louis Moret, à Montreux, les Planches, commerce de vins (F. o. s. du c. du 14 février 1921, n° 15, page 116), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Vins. — 20 juin. Le chef de la raison Maurice Blanchod-Mamin, à Montreux, les Planches, est Maurice Blanchod allié Mamin, d'Avenches, domicilié aux Planches-Montreux. Commerce de vins. Bureau: Rue du Temple n° 1; caves: Place des Planches et Pallens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Vins mousseux, boissons, denrées alimentaires. — 1922. 20 juin. Pernod S. A., société anonyme ayant son siège à Couvet (F. o. s. du c. du 6 juillet 1917, n° 160, page 1186). Le conseil d'administration est composé comme suit: Bernard Jordan, de Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel; Fritz Fluckiger, de Berne, fabricant, à Couvet, et Ernest Strittmatter, de Neuchâtel, avocat, à Neuchâtel. Bernard Jordan et Fritz Fluckiger, déjà inscrits, ont seuls la signature sociale.

Vins mousseux. — 20 juin. La société en commandite par actions Mauler et Cie, à Môtiers (F. o. s. du c. du 12 février 1915, n° 35, page 174), a composé son conseil de surveillance comme suit: Fritz Cottier, ancien négociant, de et à Môtiers; Francis Mauler, avocat, de Môtiers, à Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

1922. 20 juin. Société Immobilière Cluse-Préau, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 10 mai 1911, page 788). Les administrateurs sont: Alexandre Vailly et Alfred Vailly, tous deux serruriers, de Genève, domiciliés aux Eaux-Vives.

20 juin. La Feuille de Chêne, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 novembre 1920, page 2163). L'unique administrateur Jules Bouchardy est agent d'affaires, de Genève, domicilié au Grand-Lancy (Lancy).

20 juin. Société rue de Savoie 3, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 octobre 1909, page 1714). Le conseil d'administration est composé de: Mademoiselle Hortense Ach, sans profession, de nationalité française, à Grange-Canal (déjà inscrite); Jean L'Huillier, régisseur, et Pierre L'Huillier, fondé de pouvoirs, tous deux de Genève, aux Eaux-Vives.

20 juin. Société de l'Avenue de la Gare 14, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 octobre 1909, page 1714). Le conseil d'administration est composé de: Mademoiselle Hortense Ach, sans profession, de nationalité française, à Grange-Canal (déjà inscrite); Jean L'Huillier, régisseur, et Pierre L'Huillier, fondé de pouvoirs, tous deux de Genève, aux Eaux-Vives.

20 juin. Société Immobilière Eaux-Vives Vollandes, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 19 octobre 1909, page 1759). Le conseil d'administration est composé de Louis Bizzozero, entrepreneur de gypperie, de nationalité italienne, aux Eaux-Vives (déjà inscrit); Jean L'Huillier, régisseur, et Pierre L'Huillier, fondé de pouvoirs, tous deux de Genève, aux Eaux-Vives.

20 juin. Société Immobilière de la Seimaz, société anonyme établie à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 4 mars 1911, page 356). Le conseil d'administration est composé de Louis Bizzozero, entrepreneur de gypperie, de nationalité italienne, aux Eaux-Vives (déjà inscrit); Jean L'Huillier, régisseur, et Pierre L'Huillier, fondé de pouvoirs, tous deux de Genève, aux Eaux-Vives.

20 juin. Société anonyme Immobilière «Soleil Matin et Soir», société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 29 mai 1914, page 924). Le conseil d'administration est composé de Louis Bizzozero, entrepreneur de gypperie, de nationalité italienne, aux Eaux-Vives (déjà inscrit); Jean L'Huillier, régisseur, et Pierre L'Huillier, fondé de pouvoirs, tous deux de Genève, aux Eaux-Vives.

20 juin. Société immobilière de la Rue de Lausanne, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1906, page 1818). Les administrateurs sont: Ernest Naef, régisseur, de et à Genève; Joseph Pfund, entrepreneur de charpente, de Plainpalais, à Genève; Jean Dunoyer, entrepreneur de maçonnerie, des Eaux-Vives, à Genève (tous inscrits); Emile Dnand, régisseur, d'Avully, au Petit-Saconnex, et Louis Benedetti, négociant, de nationalité française, à Genève. L'administrateur Antoine Fileppi est radié. Siège social: 18, Corratierie (bureau de E. et B. Naef, régisseurs).

Démolitions. — 20 juin. La raison P. Bard, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 19 octobre 1910, page 1807), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 11 avril 1920.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Léon Bard, aux Eaux-Vives, par le fils du précédent, Léon-Alfred Bard, de Plainpalais, domicilié aux Eaux-Vives. Entreprise de démolitions. Bureau et chantier: 15, Rue des Pierres du Niton.

20 juin. Suivant procès-verbal d'assemblée générale ordinaire et extraordinaire dressé par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le Comptoir genevois de Papiers peints, société anonyme (Genfer Tapeten Contor A. G.) (Mercatura ginevrina di Carta pinta S. A.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1921, page 564), a augmenté son capital social en le portant de fr. 22,500 à fr. 50,000 par l'émission de cinquante-cinq actions nominatives de 500 francs chacune, et adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels la société est administrée par un conseil d'administration de un ou plusieurs membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de chacun de ses membres. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à publication.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 51801. — 10. Mai 1922, 8 Uhr.

Adolf Wyss, Handel,
Basel (Schweiz).

Tuchplättchen zur Schirmreparatur und dazu gehöriger Klebstoff.

Jupiter
Tuchplättchen

ZUR

Schirmreparatur

und dazu gehöriger Klebstoff

Adolf Wyss

Nr. 51802. — 12. Mai 1922, 17 Uhr.

J. R. Hausammann, Handel,
Basel (Schweiz).

Hygienische und kosmetische Präparate, Drogen, Seifen und andere
Parfümerieartikel.



Nr. 51803. — 17. Mai 1922, 8 Uhr.

Max Worod, Tabak- und Zigarettenfabrik, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.



Nr. 51804. — 17. Mai 1922, 8 Uhr.
Max Worod, Tabak- und Zigarettenfabrik, Fabrikation,
 Zürich (Schweiz).
 Zigaretten.



N° 51805. — 9 mai 1922, 8 h.
Philippe Aubert, commerce,
 Lausanne (Suisse).
 Thés de Ceylan (Plantation de Doone Vale).



N° 51806. — 18 mai 1922, 8 h.
Bommer Brothers, fabrication,
 Brooklyn (New-York, E.-U. d'Amérique).
 Gonds de ressort.

BOMMER.

Nr. 51807. — 8. Juni 1922, 18 Uhr.
Chemische Fabrik Griesheim-Elektron, Fabrikation,
 Frankfurt a. M. (Deutschland).
 Teerfarbstoffe und Zwischenprodukte für die Teerfarbstoff-Fabrikation.



N° 51808. — 16 mai 1922, 17 h.
Fédération Valaisanne des producteurs de lait,
 fabrication et commerce,
 Sion (Suisse).
 Fromage et beurre.



Nr. 51809. — 12. Mai 1922, 18 Uhr.
Unterfränkische Malzfabrik Schweinfurt S. M. Seligstein,
 Fabrikation und Handel,
 Schweinfurt (Deutschland).

Malz- und Kornkaffee, Kaffeesurrogate.

„Ulra“

N° 51810. — 29 mai 1922, 8 h.
Ciravegna et Co., fabrication,
 Carouge (Genève, Suisse).

Vins mousseux, vins de liqueur, liqueurs et tous spiritueux.

„REGALIA“

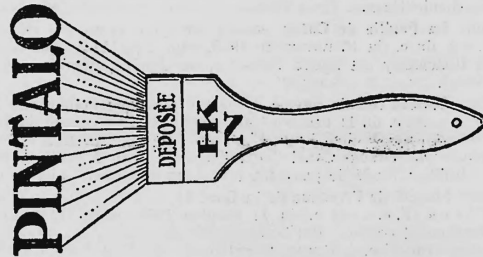
Nr. 51811. — 22. Mai 1922, 8 Uhr.
The Hoge Manufacturing Company, fabrication et commerce,
 New-York (E.-U. d'Amérique).

Porte-mines (propel-pencils) et mines et gommés-grattoirs pour les dits.

Pal

N° 51812. — 13 mai 1922, 8 h.
Herm. Kaeppli, fabrication et commerce,
 Nyon (Suisse).

Peinture à l'eau et badigeons.



N° 51813. — 17 mai 1922, 8 h.
Produits Chimiques et Pharmaceutiques de la Palud S. A.,
 fabrication et commerce,
 Lausanne (Suisse).

Produits hygiéniques et pharmaceutiques.

IOSAL

Nr. 51814. — 28. April 1922, 8 Uhr.
Fr. Kradolfer & Co., Fabrikation und Handel,
 Høngg (Schweiz).
 Konditoreiartikel.



N° 51815. — 1^{er} juin 1922, 8 h.
Société suisse d'horlogerie, fabrique de Montilier,
 fabrication et commerce,
 Montilier (Suisse).

Mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et autres parties de montres.

VIBRATUS

Nr. 51816. — 8. Mai 1922, 8 Uhr.

Apollo-Werke-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Apolda (Deutschland).Motorwagen, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, sowie Bestandteile dieser
Waren, Personen- und Lastkraftwagen, Motoren, Bootsmotorenanlagen, Kühler
und Karosserien.

N° 51817. — 30 mai 1922, 8 h.

The Northwestern Consolidated Milling Company, fabrication,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Farine de froment.



N° 51818. — 20 mai 1922, 8 h.

Henri Picard et frère, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Ressorts de montres et leurs emballages.



Nr. 51819. — 12. Mai 1922, 8 Uhr.

W. & G. Weisflog & Co., Fabrikation und Handel,
Altstetten b. Zürich (Schweiz).Konserven, kondensierte Waren, Speiseöle und andere Nahrungsmittel,
Schaumwein, Spezereien, nichtgeorene Getränke, Tabakfabrikate, Raucher-
artikel, Verbandartikel, Instrumente, Geräte aller Art, Farben, Lacke und
Firnisse, Wachse, Wachsen, Klebmittel, Waschmittel wie Stärke, Soda usw.
Produkte der Textilindustrie, der Gerberei, Kleider, Schuhwaren, Hüte, Bett-
waren, Matten, Teppiche, Wachstuche, Seilerwaren, Korb- und Bürstenwaren,
Papier- und Kartonwaren, Stoffe, Zündwaren, Kochherde, Spiele, Waffen,
Messerwaren, optische Artikel, Reiseartikel, Haushaltartikel.

Fox

(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 44505).

Nr. 51820. — 13. Mai 1922, 8 Uhr.

H. Scholl, Fabrikation und Handel,
Grenchen (Schweiz).

Pyrophore Feuerzeuge.

SUBITO

Nr. 51821. — 15. Mai 1922, 8 Uhr.

Knoll & Cie., Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

AFENIL

Nr. 51822. — 15. Mai 1922, 8 Uhr.

Knoll & Cie., Fabrikation und Handel,
Liestal (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Mercaptyl

N° 51823. — 16 mai 1922, 8 h.

G. Blancpain fils, fabrication,
Villeret (Suisse).

Montres en tous genres et toutes grandeurs.

BLANCPAIN

Nr. 51824. — 16. Mai 1922, 8 Uhr.

Kipfer & Gfeller, Handel,
Bern (Schweiz).

Kaffeemischungen.



N° 51825. — 17 mai 1922, 8 h.

British-American Tobacco Company Ltd. (Extension suisse); Com-
pagnie Britannique & Américaine de Tabacs S. A. (Extension suisse)
fabrication et commerce,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Tabac manufacturé sous toutes ses formes.

BONZA

N° 51826. — 17 mai 1922, 8 h.

British-American Tobacco Company Ltd. (Extension suisse); Com-
pagnie Britannique & Américaine de Tabacs S. A. (Extension suisse),
fabrication et commerce,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Tabac manufacturé sous toutes ses formes.



Nr. 51827. — 18. Mai 1922, 16 Uhr.

Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation,
Olten (Schweiz).

Waschmittel.



Nr. 51828. — 18. Mai 1922, 16 Uhr.
Seifenfabrik Sunlight, Fabrikation,
 Otten (Schweiz).
 Waschmittel.

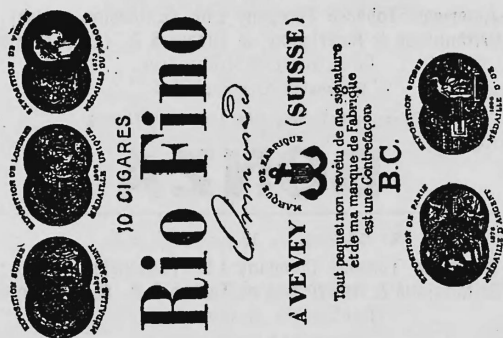


Nr. 51829. — 29. Mai 1922, 8 Uhr.
August Bucherer, Fabrikation,
 Amriswil (Schweiz).

Kleisenwaren, Blechwaren, Drahtwaren. Waren aus Holz, Horn, Knochen, Kork, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren. Reklame- und Verpackungsmittel. Spielwaren und Spielzeuge aller Art, insbesondere Puppen, Gelenkpuppen und Spielfiguren, bewegliche Figuren und Fahrzeuge, Puppenteile, bewegliche Spielfiguren und Spielfahrzeuge, Kletterpuppen, Figuren mit fortschreitender, rollender oder hüpfender Bewegung, Spielzeuge mit mechanisch bewegten Gliederfiguren, Fahrspielzeuge. Beschäftigungs-, Bewegungs-, Gesellschafts- und Unterhaltungsspiele. Spielzeuge mit Bewegungsmechanismen, Spielzeugmaschinen. Turn- und Sportgeräte.

CONTORTO

N° 51830. — 23 mai 1922, 8 h.
Ormond, fabrication,
 Vevey (Suisse).
 Cigares.



Nr. 51831. — 23. Mai 1922, 8 Uhr.
Siemens & Halske Aktiengesellschaft, Fabrikation,
 Siemensstadt b. Berlin (Deutschland).

Kommando- und Signalapparate, Sirenen, Hüpen, Summer, Apparate und Vorrichtungen für elektrische Beleuchtung, Kraftübertragung und Lüftung, Scheinwerfer, Scheinwerferantriebe, Akkumulatoren nebst Zubehör, Zellschalter, Generatoren und Motoren für Gleichstrom, Wechselstrom, Drehstrom nebst Zubehör, Verbrennungsmotoren, Zündapparate, Zahnräder und Kettenräder, Anlasser, Regulierwiderstände, Aus- und Umschalter, Transformatoren, Motorboote, insbesondere elektrische Boote, Propeller, Anker, Steuerräder, Ventilatoren, elektrisches Leitungs- und Installationsmaterial, Drähte, Kabel, sowie Vorrichtungen zu ihrer Verbindung. Isolationsmaterial, Sicherungen, elektrische Mess- und Kontrollapparate, Geschwindigkeitsmesser, Apparate für elektrische Heizung, Aussenbordmotoren.

Gelap

N° 51832. — 19 mai 1922, 8 h.
Robert Rime, Pharmacie et droguerie, fabrication et commerce,
 Bulle (Suisse).
 Gouttes contre le rhume de cerveau



N° 51833. — 24 mai 1922, 8 h.
Norton Motors, Limited, fabrication,
 Aston, Birmingham (Grande-Bretagne).
 Motocyclettes et voitures de côté.

NORTON

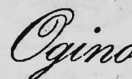
Nr. 51834. — 24. Mai 1922, 11 Uhr.
Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A. G., Fabrikation,
 Bern (Schweiz).

Alkoholfreie Trauben- und Obstsäfte; Früchte- und Gemüse-Konserven.



N° 51835. — 26 mai 1922, 8 h.
Société horlogère de Porrentruy „Phénix Watch Co.“, fabrication,
 Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et leur emballage.



Nr. 51836. — 26. Mai 1922, 8 Uhr.
Sträuli & Cie., Fabrikation,
 Winterthur (Schweiz).

Seife.



(Übertragung der Nr. 14254 der früheren Firma gleichen Namens).

Nr. 51837. — 30. Mai 1922, 8 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
 Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nährpräparate.



Firmaänderung — Modification de raison

Nrn. 25899, 25900, 37686, 39644, 40012, 40097, 44561. — Laut Eintragung vom 8. Mai 1922 im Handelsregister hat die Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Mellen A. G., in Bern, Inhaberin dieser Marken, ihre Firma in: **Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A. G.**, geändert. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 26. Mai 1922.

Gebrauchsbeschränkung — Restriction d'emploi

N° 45147. — Alexis Jaccard, Ste-Croix. — A la demande du déposant, l'horlogerie a été retranchée de la liste des produits auxquels cette marque est destinée. — Communiqué au bureau et enregistré le 13 juin 1922.

Löschung — Radiation

Nr. 47530 (S. H. A. B. Nr. 221 von 1920). — Kemiska Central Laboriet W. Ericson, Stockholm. — Am 14. Juni 1922 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1921 *)		Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Kassa	7,089,386	76	Aktienkapital:			
Fremde Geldsorten und Coupons	1,057,565	35	Stammaktien	20,000,000	—	
Banken	23,140,974	06	Prioritätsaktien	20,000,000	—	
Wechsel	29,372,127	94	Ordentlicher Reservefonds	400,000	—	
Wertschriften:			Pensionsfonds	899,833	—	
Obligationen	1,707,292	45	Banken	7,098,847	28	
Aktien	1,329,574	—	Kreditoren:			
Emissionen und Konversionen	894,526	60	a) mit unbestimmter Verfallzeit:			
Dauernde Beteiligungen	11,857,500	—	1. Konto-Korrent-Kreditoren	32,765,830	76	
Reports	9,663	05	2. Check-Rechnungen	3,817,878	40	
Hypothekarforderungen:			b) mit bestimmter Verfallzeit:			
a) Schweizerische Schuldbriefe	45,521,633	—	1. bis 6 Monate laufend	5,498,106	45	
b) Deutsche Schuldbriefe:			2. über 6 Monate laufend	850,687	80	
1. mit Goldklausel Mk. 16,742,500.—	1,851,897	—	3. gegen Kassa-Anweisung auf festen Termin	100,000	—	
2. ohne	12,324,000.—	—	Einlagehefte	11,756,785	43	
Debitoren:			Obligationen	102,788,400	—	
gedeckt	58,409,697	56	Akzente	4,525,693	39	
ungedeckt	23,881,921	60	Dividenden	600,000	—	
Syndikate	1,058,117	15	Gesellschaftskonti:			
Konsortial-Vorschüsse	4,188,120	10	Transitorische Zinsen	1,669,309	20	
Anteilscheine der Baugesellschaft zum Brunnen (Leuenhof)	960,000	—	Verfallene Coupons von Aktien und Obligationen unserer Bank	62,631	—	
Mobilien	1	—	Gewinn- und Verlust, Saldo vortrag	336,892	56	
Gesellschaftskonti:			Kautionen Fr. 4,183,807.75.			
Transitorische Zinsen	802,797	15				
Ausstehende Zinsen	37,600	50				
Kautionen Fr. 4,183,807.75.						
	213,170,395	27	(A. G. 124)			
				213,170,395	27	
Soll	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1921 *)				Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Gehälter und Gratifikationen	2,143,482	45	Vortrag vom Jahre 1920	229,436	16	
Allgemeine Unkosten	1,213,435	88	Zinsen	1,022,584	91	
Steuern:			Wechsel	1,813,626	51	
Staats- und Gemeindesteuern	173,299	70	Provisionen	1,481,420	80	
Stempelabgaben	33,989	20	Coupons und fremde Geldsorten	194,804	73	
Abschreibungen und Rückstellungen	849,079	28	Wertschriften, dauernde Beteiligungen und Syndikate	1,008,305	96	
Gewinnsaldo	1,336,892	56				
	5,750,179	07		5,750,179	07	

*) Vor Berücksichtigung der Ergebnisse des Stammaktienumtausches.

J. R. Geigy A.-G., Basel

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1921		Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Fabrikanlagen, Terrains, Maschinen und Vorräte in der Schweiz und im Ausland	6,889,242	52	Aktienkapital	7,500,000	—	
Beteiligungs- und Effekten-Konto	7,635,259	73	Reserven	6,404,297	68	
Wechsel- und Kassa-Konto	97,283	31	Obligationen	3,000,000	—	
Banken und Konto-Korrente	6,469,604	34	Wohlfahrtsfonds	2,419,635	60	
			Dispositionsfonds	396,182	65	
	20,547,889	90	Gewinn- und Verlust-Konto	1,371,273	97	
				20,547,889	90	
Soll	Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1921				Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Generalunkosten	1,047,781	28	Bruttoertrag inkl. Vortrag	2,419,055	25	
Vortrag aus 1920	203,295	42				
Gewinn 1921	1,167,978	55	(A. G. 126)			
	2,419,055	25		2,419,055	25	

Société Financière Suisse-Américaine, Genève

Actif		Bilan au 31 décembre 1921		Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Actionnaires, capital non versé	6,600,000	—	Capital	8,250,000	—	
Lombard, Odier & Co, compte-courant	201,568	70	Réserve	10,000	—	
Portefeuille	13,808,000	—	Emprunt 4½ % de 1907	7,500,000	—	
			Emprunt 4 % de 1909 (8914 obligations émises)	4,457,000	—	
			Provision pour impôts	10,000	—	
			Coupons d'obligations arriérés	1,623	75	
			Dividendes arriérés d'actions	1,400	—	
			Provision pour intérêts courus au 31 décembre 1921 sur emprunts	206,685	80	
(A. G. 125)			Profits et pertes	172,859	15	
	20,609,568	70		20,603,568	70	
Dott	Compte de profits et pertes au 31 décembre 1921				Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
Intérêts et commissions payés	527,709	20	Report de l'exercice précédent	11,876	40	
Frais généraux	17,826	65	Intérêts et commissions perçus	779,065	60	
Taxes et impôts	23,395	—				
Différences d'évaluations	49,152	—				
Bénéfice net de l'exercice	160,982	75				
Report de l'exercice précédent	11,876	40				
	790,942	—		790,942	—	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**Cuba**

(Communication du Consulat de Suisse à La Havane.)

La Section de statistique du Ministère des finances de la République de Cuba vient de communiquer les données suivantes sur le commerce extérieur de la République de Cuba:

Le mouvement général du commerce extérieur de Cuba pendant l'année civile 1921, à l'exclusion de la monnaie, se monte à \$ 634,565,839, qui se décompose comme suit: Importation \$ 356,435,099, exportation \$ 278,130,740.

En comparant ces chiffres avec ceux de l'année 1920, dont le total était de \$ 1,351,025,480, il résulte une différence en faveur de 1920 de \$ 716,459,641, soit 113 % en 1921 moins qu'en 1920.

L'importation apparaît avec une baisse de \$ 200,581,593, comparative-ment à l'année 1920, et l'exportation avec une différence de \$ 515,878,048, qui est à attribuer en grande partie aux bas prix du sucre, qui ont atteint en 1920 23 cents la livre et ont baissé jusqu'à 2 cents la livre en 1921.

Le mouvement de la monnaie accusé par les douanes est de \$ 2,621,093 en fait d'importation et \$ 28,120 en fait d'exportation. Les institutions de

crédit de la République ont importé directement et sans l'intervention des douanes \$ 35,842,500 en monnaie de cours légal et ont exporté \$ 97,286,825 ainsi qu'une certaine quantité de monnaie étrangère, ayant une valeur équivalente de \$ 1,059,780.81 en monnaie officielle.

En 1920, l'exportation suivant les données de la douane s'élevait à \$ 1,384,273 et l'importation à \$ 58,938. Les banques ont importé directement et sans l'intervention des douanes \$ 58,797,644.91 et ont exporté \$ 9,800,000, le tout en monnaie de cours légal.

Comme conséquence de la baisse du commerce d'importation, il s'est produit une diminution dans les recettes des douanes, dont le montant en 1921 a été de \$ 48,920,003.70 contre \$ 69,028,608.72 en 1920, soit une différence de \$ 20,108,605.02, qui équivaut à 29,6 %.

Le nombre des passagers arrivés dans les ports de Cuba en 1921 a été de 116,317; soit 116,429 moins qu'en 1920, dont le nombre a été de 232,746 personnes.

Les personnes entrées en qualité d'immigrants en 1921 se chiffrent par 58,948, soit 115,273 moins qu'en 1920, année où l'immigration a atteint le chiffre extraordinaire et sans précédent de 174,221 personnes.

La récolte de sucre en 1921 a produit 3,973,116 tonnes de 2240 livres, et comme la précédente n'a donné que 3,758,347 tonnes, l'augmentation en faveur de 1921 a été de 214,769 tonnes.

Les produits supplémentaires de la récolte 1921 ont donné: 205,256,252 galons de miel de purge, 7,060,055 litres d'eaux-de-vie et 36,557,187 litres d'alcool. 36,164,653 tonnes de cannes, soit 2,274,632 tonnes de plus qu'en 1920, ont été employées pour la fabrication des susdits produits.

Italia — Tassa sulla cifra d'affari

(Comunicazione del Consolato svizzero di Milano.)

L'attuale legislazione in materia di tassa sugli scambi commerciali è talmente complicata e caotica da rendere quasi impossibile la sua applicazione e per conseguenza non sufficiente il gettito atteso.

Il Ministero ha pertanto presentato al Parlamento un disegno di legge basato sull'imposizione della cifra degli affari. Il progetto sopprime l'attuale tassa sugli scambi fra commercianti e vi sostituisce quella sulla cifra d'affari. L'innovazione è radicale — come si legge nella relazione ministeriale — e la nuova tassa sulla cifra d'affari agli effetti dell'entità del suo rendimento, differisce sostanzialmente dalla precedente sugli scambi, sotto tre punti di vista essenziali: a) che l'aliquota è elevata dal 0,30 all'uno per cento. Tale aliquota è comprensiva anche dell'addizionale mutilati, il che implica altresì una notevole semplificazione; b) che essa non colpisce solo le vendite e gli scambi dei commercianti fra di loro, ma anche quelli del commerciante al consumatore, salvo che per i generi alimentari di più largo consumo, combustibili, sapone da bucato ecc., e salve le merci di lusso, le quali sono colpite dalla tassa maggiore loro particolare; c) che la tassa non colpisce solo gli affari consistenti nelle vendite, ma anche tutti gli affari compiuti da quanti compiono atti di commercio per sé o per altri, e così anche quelli dei mediatori, intermediari, locatori di cose mobili, banchieri, imprenditori di servizi, ecc.

Bene inteso che per le banche la cifra d'affari non è data dalla somma capitale del loro movimento, e dalle operazioni compiute, il che sarebbe eccessivo, come neppure è data dalla sola differenza fra i tassi corrispondenti ai depositanti e correntisti, e quelli realizzati nei reinvestimenti, differenza che rappresenta non la cifra d'affari, ma il solo profitto lordo. Essa è data invece dall'ammontare degli interessi, scambi, aggi, realizzati, così come per i venditori è data dall'ammontare dei prezzi riscossi nelle vendite.

Non è chi non veda che con tale ordinamento la tassa verrà veramente ad assumere una larghissima base, dalla quale solo può ripromettersi quella cospicua cifra di riscossione che il bilancio ne attende.

Anche per ciò che è del sistema di riscossione la modificazione è completa, perchè questa tassa non si riscuoterebbe più sul singolo atto di vendita, colle marche da bollo, il che sarebbe eccezionalmente vessatorio per il compratore, ivi compresa la vendita delle cose di uso comune.

Invece la tassa è dovuta dal venditore in base alla cifra complessiva, risultante dai registri, che egli è obbligato a tenere, degli affari stessi, e alle denunce periodiche che deve fare della loro entità.

Queste denunce devono farsi ogni trimestre, salvo per le banche a regolarla con norme e termini speciali, adattati alle particolari esigenze di tali contribuenti, delle quali potrà pure tenersi conto, al fine di regolare in modo a loro adatto, la materia delle registrazioni degli affari. Anche il pagamento della tassa verrà fatto a trimestri all'ufficio del registro. Queste le caratteristiche principali di tale tassa.

In quanto alle esenzioni basti accennare che esse oltre le materie alimentari e di prima necessità per la vita (combustibili, saponi, ecc.), comprendono anche il gas e l'elettricità, nella considerazione che se venduti per forza motrice, sono un elemento della produzione delle cose la cui vendita sarà poi soggetta alla tassa, e se venduti per illuminazione sono soggetti a speciale tassazione sul consumo. Ben inteso che su tali vendite esentate dalla tassa sulla cifra

d'affari si applicherà la tassa di bollo normale e cioè quella dell'art. 43 della tariffa, salvo per il gas e l'energia elettrica che saranno invece soggetti alla tassa di che all'art. 13 del decreto del 1920.

Sono altresì esenti da tale tassa gli affari relativi ai generi di monopolio, le imprese di trasporti a tariffa controllata, gli affari relativi alle assicurazioni, quelli riguardanti spettacoli pubblici, alberghi, ristoranti e trattorie, quest'ultimi perchè regolati separatamente.

Sono soggette alla tassa le merci importate dall'estero, a chiunque siano dirette, e così anche al privato consumatore, non potendo evidentemente in tal caso perseguirsi per il pagamento della tassa il venditore straniero. Sono però esenti le reimportazioni di merci non vendute.

Sono esenti da tassa le merci esportate all'estero da negozianti. Inoltre per favorire maggiormente tale esportazione si è anche disposta la riduzione al minimo della tassa di bollo normale sulle note, conti, fatture relative a materie, prodotti e merci da esportarsi.

La tassa è abbuonata totalmente o parzialmente in caso di annullamento delle vendite, del rifiuto di accettazione, di ribasso del prezzo per diversità della merce consegnata da quella contratta, per restituzione di imballaggi.

I libri da tenersi dal commerciante, sono ridotti al minimo possibile, ma assolutamente indispensabile per l'esistenza stessa della tassa, e cioè ad un registro di controllo nel quale devono registrarsi giorno per giorno le singole operazioni di vendita o gli affari, e i loro estremi. Per le operazioni di valore inferiore a 100 lire basta una scritturazione complessiva in blocco a fine giornata.

Queste disposizioni dovrebbero entrare in vigore col 1° gennaio 1923.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

	Mai - Mai		Januar-Mai Janvier-Mai	
	1921	1922	1921	1922
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einnahmen - Recettes	23,440,575	27,640,000	140,634,386	127,605,702
davon - dont:				
Personen - Voyageurs	10,982,031	10,396,000	48,750,653	45,234,082
Güter - Marchandises	16,553,866	16,061,000	86,622,487	75,726,442
Verschiedenes - Divers	904,678	1,183,000	5,261,245	6,645,178
Ausgaben - Dépenses	26,522,902	24,840,000	139,628,561	130,488,332
Einnahmenüberschuss				
Excédent des recettes	+ 1,917,673	+ 2,800,000	+ 1,005,825	- 2,882,630

Eidg. Postverwaltung — Administration fédérale des Postes

	Einnahmen - Recettes		Ausgaben - Dépenses	
	1921	1922	1921	1922
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar - Janvier	8,511,204	8,696,215	10,483,557	10,229,062
Februar - Février	7,750,657	7,857,724	10,671,600	10,095,232
März - Mars	8,855,884	9,019,000	11,041,475	10,129,000
April - Avril	8,741,190	8,535,000	11,163,224	10,041,000
Mai - Mai	8,348,806	8,993,000	10,765,854	10,070,000
Juni - Juin	8,545,924		10,869,970	
Juli - Juillet	9,512,095		10,891,448	
August - Août	9,517,053		10,561,839	
September - Septembre	8,998,132		10,458,211	
Oktober - Octobre	9,028,242		10,284,219	
November - Novembre	9,206,200		9,206,492	
Dezember - Décembre	12,166,374		10,700,953	
	109,161,761	—	128,088,686	—
Januar-Mai - Janvier-Mai	42,207,741	42,899,939	54,125,710	50,584,294
Ueberschuss - Excédent	- 11,917,969	- 7,084,355		

Eidg. Telegraphen- und Telefonverwaltung — Administration fédérale des Télégraphes et Téléphones

	Einnahmen - Recettes		Ausgaben - Dépenses	
	1921	1922	1921	1922
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar - Janvier	6,338,070	5,207,019	6,199,976	5,387,101
Februar - Février	4,958,005	5,304,487	4,980,811	5,566,225
März - Mars	5,830,026	5,430,000	5,881,699	5,518,000
April - Avril	5,882,982	5,300,000	6,173,935	5,442,000
Mai - Mai	5,174,394	5,707,000	5,351,060	5,618,000
Juni - Juin	5,191,977		5,381,905	
Juli - Juillet	5,643,093		6,014,283	
August - Août	5,392,493		5,635,287	
September - Septembre	5,177,979		5,312,757	
Oktober - Octobre	5,006,069		5,263,131	
November - Novembre	4,913,830		5,104,524	
Dezember - Décembre	5,548,025		5,706,261	
	65,056,943	—	67,005,693	—
Januar-Mai - Janvier-Mai	28,183,477	27,069,506	28,587,490	27,531,326
Ueberschuss - Excédent	- 404,013	- 462,920		

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux.

(Uebersetzungskurse vom 23. Juni an!) — Cours de réduction à partir du 23 juin 2°) Belgique fr. 43.60; Deutschland Fr. 1.70; Italle fr. 25.90; Oesterreich Fr. - 08; Grande-Bretagne fr. 24. —

*) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — *) Saut adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Confiserie des Nations S. A. Genève

Convocation à l'assemblée générale ordinaire qui aura lieu le **vendredi, 30 juin 1922, à 14 heures, au siège de la société à Genève, Rue du Mont-Blanc, Angle Quai des Bergues.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Délibération sur le bilan et le compte de profits et pertes et décharge du conseil d'administration.
4. Votation sur les propositions du conseil d'administration concernant le solde du 1^{er} exercice.
5. Modifications aux statuts.
6. Nomination des administrateurs.
7. Nomination du commissaire-vérificateur pour 1922.

Messieurs les actionnaires sont informés que le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à leur disposition au siège social dès ce jour.

Le président.

Schweizerische Bindfadentabrik in Flurlingen

Gemäss Beschluss unseres Verwaltungsrates kündigen wir hiermit unser

5% Obligationenanleihen von Fr. 700,000
datiert vom **20. April 1915**

zur Rückzahlung auf den 15. Januar 1923

Die Titel können jedoch schon von heute an bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur und Zürich, der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, dem Schweizerischen Bankverein in Schaffhausen und an unserer Gesellschaftskasse eingelöst werden.

Mit dem 15. Januar 1923 hört jede Verzinsung auf.

-1720

Flurlingen bei Schaffhausen, den 22. Januar 1922.

Schweizerische Bindfadentabrik.

PROSPEKT

**Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.
in Schaffhausen**

**5 1/2 % Anleihen von Fr. 2,350,000 nominal
vom 14. Juni 1922**

Der Verwaltungsrat der Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. in Schaffhausen hat beschlossen, zum Zwecke der Rückzahlung bzw. Konversion von zwei ältern Anleihen und zur Vermehrung der Betriebsmittel ein neues

5 1/2 % Anleihen von Fr. 2,350,000 nominal

aufzunehmen, für welches folgende Bedingungen gelten:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 2350 unter sich gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000 Nrn. 1—2350. -1716
2. Die Verzinsung erfolgt zu 5 1/2 % für das Jahr durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember; der erste Coupon verfällt am 31. Dezember 1922.
3. Das Anleihen wird am 30. Juni 1932 ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.
4. Eine besondere Grundpfandsicherheit zugunsten des neuen Anleiheins wird nicht bestellt. Die Gesellschaft verpflichtet sich indessen, keine anderen Anleihen mit Spezialgarantie aufzunehmen, ohne das gegenwärtige Anleihen an einer solchen Pfandsicherheit im gleichen Range teilnehmen zu lassen.
Die Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer in Schaffhausen, als Besitzerin der grossen Majorität des Aktienkapitals der Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., übernimmt gegenüber den jeweiligen Inhabern der Titel des gegenwärtigen Anleiheins als Bürge und Selbstzahler die Garantie für die regelmässige Verzinsung und für die Rückzahlung des Kapitals auf den Verfalltermin des Anleiheins.
5. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen des Anleiheins sind für den Inhaber spesenfrei zahlbar bei den sämtlichen Niederlassungen
der Schweizerischen Kreditanstalt,
des Schweizerischen Bankvereins,
der Schweizerischen Bankgesellschaft.
6. Alle Mitteilungen der Gesellschaft an die Besitzer der Anleihestitel erfolgen rechtsgültig durch einmalige Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung, im Schaffhauser Tagblatt und im Schaffhauser Intelligenzblatt. Die Kotierung des Anleiheins an der Zürcher Börse wird beantragt werden.

Schaffhausen, den 18. Juni 1922.

Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.

Die unterzeichneten Banken haben das vorstehend beschriebene

5 1/2 % Anleihen von Fr. 2,350,000 nominal der Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.
fest übernommen und offerieren dessen Titel den Besitzern der Obligationen des

4 1/4 % Anleiheins von Fr. 600,000 vom Jahre 1910
4 1/2 % Anleiheins von Fr. 750,000 vom Jahre 1912

beide fällig am 30. Juni 1922

zum Zwecke der

Konversion

zu folgenden Bedingungen:

1. Die Konversionsanmeldungen werden von sämtlichen Niederlassungen der unterzeichneten Banken bis zum

28. Juni 1922 einschliesslich

spesenfrei entgegengenommen.

2. Die Konversion erfolgt zu **99 %** Wert 30. Juni 1922 für die alten und die neuen Titel.
3. Die Inhaber der Obligationen der vorgenannten zwei ältern Anleihen, die von der Konversion Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel ohne Coupons in Begleit eines besonders Anmeldescheines bei einer Niederlassung der unterzeichneten Banken innert der vorstehend angegebenen Frist, d. h. bis spätestens am 28. Juni 1922 einzureichen. Der Einreicher erhält von der Ausgabestelle eine Bescheinigung, gegen welche er später auf besondere Anzeige hin den entsprechenden Betrag an definitiven Titeln des neuen 5 1/2 % Anleiheins mit Zinsgenuss ab 30. Juni 1922 und versehen mit dem schweizerischen Wertstempel in Empfang nehmen kann. Im letzteren wird bei der Konversionsanmeldung die Differenz zwischen dem Konversionspreis von 99 % für die neuen Titel und dem Nennwert der alten Titel mit 1 % oder

Fr. 10 auf je Fr. 1000 Kapital

in bar ausbezahlt.

Die Kosten des Wertstempels auf dem ganzen Anleihen trägt die Gesellschaft.

Die Begebung der nach Bedienung der Konversionsbegehren disponiblen Titel des neuen Anleiheins bleibt der spätern Entschliessung der übernehmenden Banken vorbehalten.

Zürich, den 20. Juni 1922.

Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerischer Bankverein.
Schweizerische Bankgesellschaft.

Schweizerische Bankgesellschaft

Wir geben den Inhabern von 4 1/4 %—5 1/2 % verzinslichen und bis 30. Juni 1922 kündbaren Kassa-Obligationen unseres Institutes bekannt, dass wir alle diese Obligationen hiermit zur Rückzahlung kündigen.

Die Inhaber solcher kündbarer Obligationen laden wir ein, sich mit uns zwecks Erneuerung in Verbindung zu setzen. Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Die Erneuerung nehmen wir gegenwärtig noch zu 4 1/2 % vor für Titel auf 3—5 Jahre fest. -1677

Zürich, den 15. Juni 1922.

Die Direktion.

**Stellung
in Montreux**

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.

**Adressiert schnell
maschinell**

Eine Zeitschrift spediert 4000
Exemplare in 2 Stunden.

Adrema ist die beste Adressiererin.

Multigraph & Adrema A.-G., Zürich 1
Gerbergasse Nr. 2 versendet Gratis-Prospekt 9

Bad Heustrich

Berner Oberland

eröffnet

Kalte, alkalische Trink- und Badekuren, vorzügliche Schwefelquelle Erfolge bei Magen-, Hals- und Bronchial-Krankheiten
780 m ü. M. 1879

Solothurner Kantonalbank

Wir kündigen hiermit alle zu

4 3/4 %, 5 %, 5 1/4 % und 5 1/2 %

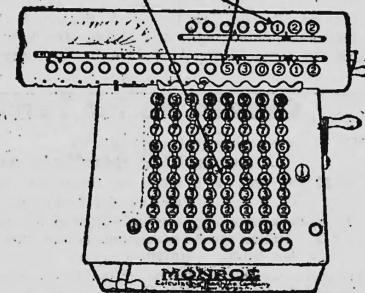
verzinsbaren Kassa-Obligationen unserer Bank auf den nächsten Kündigungstermin.

Solothurn, den 19. Juni 1922. ,1706

Die Direktion.

**MONROE
Rechenmaschinen**

geben Resultate ohne Kontrolle
Multipliziert 4346 x 122 = 530212



Verlangen Sie unverbindliche Vorführung durch die Generalvertreter für die Schweiz

W. Egl-Kaaser, Bern

Spezialhaus für Rechen- und Schreibmaschinen
Schauplatzgasse 23 Telefon Bollwerk 12.35

Öffentliches Inventar

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 18. Dezember 1921 in Luzern verstorbenen Karl Fleischer-Fischer, Bankbeamter, von Meisterschwanden, wohnhaft gewesen in Luzern, Rigistrasse Nr. 24, ist abgeschlossen. Allfällige Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger desselben, welche die Anmeldung zum Inventar ohne eigene Schuld unterlassen haben sollten, werden hiermit aufgefordert, unter Hinweis auf die Folgen nach Art. 590/591 des Zivilgesetzbuches, ihre Forderungen innerhalb 30 Tagen beim Teilungsamt in Luzern anzumelden. -1732

Dieser Anruf erfolgt gestützt auf eine Erkenntnis des h. Regierungsrates vom 3. dies.

Luzern, den 20. Juni 1922.

Im Auftrag der Teilungsbehörde,
Der II. Teilungsschreiber: Th. Wirtz.

Wien-Budapest

Wir empfehlen unsere Spezialverkehre mit Begleitung

Buchs - Wien Buchs - Budapest

Direkte Anschlussverkehre für Textilwaren via Basel aus dem
ELSASS und ENGLAND.

Regelmässiger wöchentlich mehrmaliger Verlad. - 9

Auskünfte und Frachtnotierungen erteilen:

A.-G. Danzas & Cie.

Basel - Zürich - St. Gallen - Genf - Buchs - Schaffhausen

Aufforderung zur Forderungs-Anmeldung

Die Stock- und Schirmgriff-Fabrik A.-G. in Klein-Lützel, Aktiengesellschaft mit Sitz in Klein-Lützel, hat in der Generalversammlung vom 17. Juni 1922 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. 1725

Die Gläubiger dieser Firma werden hiermit gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechts aufgefordert, ihre Ansprüche bis **15. Juli 1923** bei der Liquidationskommission der genannten Stock- und Schirmgriff-Fabrik in Klein-Lützel begründet und belegt anzumelden.

Klein-Lützel, den 21. Juni 1922.

Stock- und Schirmgriff-Fabrik Klein-Lützel in Liq.
Ruetsch, Notar. Urs Dreier.

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel

XXXII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. Juni 1922, vormittags 10 Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, in Basel

TRAKTANDEN:

- Bericht und Jahresrechnung per 30. April 1922, Bericht der Kontrollstelle und Décharge an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Abänderung der Art. 14 und 28 der Statuten.
- Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Sollte in der ordentlichen Generalversammlung die für eine Statutenänderung vorgeschriebene Zahl von zwei Dritteln des Aktienkapitals nicht vertreten sein, so werden die Aktionäre zu einer unmittelbar an die ordentliche Generalversammlung anschliessende

ausserordentliche Generalversammlung

hiermit eingeladen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschliessen wird.

Traktanden der ausserordentlichen Generalversammlung:
Abänderung der Art. 14 und 28 der Statuten.

Um an den Generalversammlungen teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor denselben bei der Gesellschaftskasse oder bei den Herren A. Sarasin & Co. zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. Juni 1922 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf. 1547

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Territet-Glion

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 30 juin 1922, à 3 heures de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet, avec l'ordre du jour suivant:

- Comptes et rapports du conseil et des censeurs.
- Votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nominations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur indication des numéros d'actions, à la Banque de Montreux, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et à Territet, au bureau de la compagnie, où les comptes et rapports sont à disposition. 1647

Le conseil d'administration.

Chemin de fer Glion aux Rodiers de Naye

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour vendredi 30 juin 1922, à 3 h. 30 de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet, avec l'ordre du jour suivant:

- Comptes et rapports du conseil et des censeurs.
- Votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nominations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur indication des numéros d'actions, à la Banque de Montreux, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et à Territet, au bureau de la compagnie, où les comptes et rapports sont à disposition. 1648

Le conseil d'administration.

PUBLICITAS

Société anonyme suisse de Publicité

Le coupon N° 31 sera payable dès le 26 juin à raison de **fr. 50** moins l'impôt au siège social, rue de la Corratierie 17 (1er étage au dessus de l'entresol), à Genève. Se présenter entre 9 heures et midi. 1719

GENÈVE, le 22 juin 1922.

Le conseil d'administration.

Holding-Aktiengesellschaft für Unternehmungen der Dénes & Friedmann A. G. Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ersten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 4. Juli 1922, nachmittags 2 1/2 Uhr, in das Sitzungszimmer des Bankhauses Blankart & Cie. K. A. G. in Zürich 1, Börsenstrasse 16, zur Behandlung der nachfolgenden Geschäfte eingeladen:

- Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1921; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
- Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und den Exekutiv-ausschuss.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Wahl der Kontrollstelle und Festsetzung deren Entschädigung.
- Diverses.

Die Stimmkarten zu der Generalversammlung werden vom 26. Juni a. c. gegen Hinterlegung der Aktien beim Bankhause Blankart & Cie. K. A. G. ausgefolgt. Dasselbe können auch von diesem Datum an die Rechnungen und der Bericht der Revisoren von den Herren Aktionären eingesehen werden.

Zürich, den 17. Juni 1922. 1683

Der Verwaltungsrat.

Rückzahlung der St. Gallischen Staats-Anleihen

Fr. 1,000,000, 3 1/2 %/o, Serie XIII, vom 30. Juni 1902
Fr. 10,000,000, 4 1/4 %/o, Serie XXVIII, vom 30. Juni 1912

Die Obligationen dieser Anleihen werden am 30. Juni nächsthin zur Rückzahlung fällig, mit genanntem Datum hört die Verzinsung auf. Die Titel werden vom Verfalltage hinweg spesenfrei gegen Rückgabe der Obligationen bei den nachstehend angeführten Einlösungsstellen zurückbezahlt. 1692

St. Gallen, den 17. Juni 1922.

Für das Finanzdepartement:
Der Regierungsrat: **Mäder.**

Einlösungsstellen:

St. Gallische Kantonalbank,	Schweizerische Bankgesellschaft,
Schweizerische Nationalbank,	Schweizerische Volksbank,
Zürcher Kantonalbank,	Eidgenössische Bank A.-G.,
Basler Kantonalbank,	Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Kantonalbank von Bern,	Basler Handelsbank,
Schweizerische Kreditanstalt,	Dreyfuss Söhne & Co.
Schweizerischer Bankverein,	

sowie sämtliche Filialen und Agenturen dieser Bankinstitute.

Hypothekbank Lenzburg

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung alle über 4 1/2 %/o verzinslichen, im Laufe dieses Jahres kündbaren Obligationen unserer Bank auf die titelmässige Frist von 6 Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. 1630

Den Inhabern der gekündeten Obligationen anbieten wir die Konversion der Titel, bis auf weiteres noch zu 4 1/4 %/o.

LENZBURG, den 15. Juni 1922.

Hypothekbank Lenzburg.

Karl Hürlimann Söhne, Kalk- und Cementfabriken in Brunnen

4 1/2 % Anleihen, I. Hypothek, von Fr. 350.000

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge Auslosung nächstverzeichnete 18 Obligationen auf den 1. Oktober 1922 zur Rückzahlung:

N° 14	62	78	82	84	118	144	150	1 6
172	201	240	256	273	288	289	305	332

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 1. Oktober 1922 auf.

Luzern, den 20. Juni 1922. 1713

Société espagnole de chemins de fer de montagne à fortes rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **mercredi, 28 juin 1922, à 10 h. 30 du matin, à Lausanne, Place St-François 2**, avec l'ordre du jour suivant:

- Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1921.
- Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs des comptes.
- Votation sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices.
- Nominations statutaires.

-1480

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres d'ici au 24 juin 1922, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à leur disposition.

Lausanne, le 2 juin 1922. Le conseil d'administration.

S. Fuchs & Cie., S. A., Lausanne

Assemblée générale extraordinaire

mardi, 4 juillet 1922, à 15 heures, au bureau de M. H. Vidoudez, notaire, Grand-Pont 16, à Lausanne. 1726

ORDRE DU JOUR:

Fusion de notre société avec une maison similaire.

Lausanne, le 22 juin 1922. Le conseil d'administration.